

BAKTERIOLOGISCHE BADEWASSERUNTERSUCHUNGEN

Im Rahmen der regelmäßigen Badewasseruntersuchungen durch die Gesundheitsbehörden wurden zum ersten Mal in dieser Saison am 03. Juni 2019 Meerwasserproben an 10 Strandabschnitten der Sylter West- und Ostküste entnommen. Bakteriologische Analysen, die klären, ob sich Krankheitserreger im Meerwasser befinden, ergaben sehr niedrige Keimzahlen. Die Anzahl der Bakterien (Escherichia Coli und Intestinale Enterokokken) liegen bei allen Werten weit unterhalb der Richt- und Grenzwerte für freie natürliche Badegewässer.

Damit wird den Gewässern um Sylt erneut eine hygienische einwandfreie Badewasserqualität bescheinigt.

Ergebnisse der bakteriologischen Badewasseruntersuchungen vom 03.06.19:

Strandabschnitt	Escherichia Coli je 100 ml	Intestinale Enterokokken je 100 ml
List – Weststrand	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar
List – Oststrand	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar
Kampen	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar
Wenningstedt	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar
Munkmarsch	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar
Morsum	10	10
Westerland	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar
Rantum	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar
Hörnum – Weststrand	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar
Hörnum - Oststrand	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar

EU – Richtwert (Leitwert)	100	100
Grenzwert der Badegewässerverordnung S-H	Badeverbot ab 1800	Badeverbot ab 700

Anmerkungen :

- 1) die angegebenen Darm-Bakterien gelten als Anzeiger für eine Verunreinigung des Badegewässers mit Abwasser (Fäkalien), wobei Escherichia Coli eine frische und Intestinale Enterokokken eine länger zurückliegende Verschmutzung anzeigen
- 2) „ nicht nachweisbar“ – bedeutet, daß der Wert unterhalb der Nachweisgrenze von 10 Koloniebildenden Einheiten pro 100 ml liegt

Verantwortlich:

Diplom-Biologe Norbert Grimm, Umweltbeauftragter
Amt für Umwelt und Bauen der Gemeinde Sylt, Landschaftszweckverband Sylt
Tel. : 04651 – 851-430
norbert.grimm@gemeinde-sylt.de

11. Juni 2019